



Hochschultag der ökosozialen Marktwirtschaft und Nachhaltigkeit

(in Bamberg am 14.05.13)

**Unternehmensverantwortung
für Umwelt und Gesellschaft**

Akteure

- 3 Professoren der Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (Herr Ivens, Herr Wimmer, Herr Engelhardt)
- 1 Lehrstuhlmitarbeiterin
- 3 Studentinnen der Organisation Change e.V. (HP: www.chancennachhaltiggestalten.de)

Thema/Referenten

- **Unternehmensverantwortung für Umwelt und Gesellschaft**
- **3 Referenten von Unternehmen: Adidas, Puma und Siemens** (alle aus der Region Franken)
- **3 Spezialisten zu volkswirtschaftlichen Zusammenhängen** (Andreas Huber, Prof. Dr. Dr. Franz-Josef Radermacher, Dr. Anselm Görres)

Das „Drumherum“

- ◉ Markt der Möglichkeiten (**8 Hochschulgruppen**
:AIESEC e. V. / cogita e. V. / oekoop Bamberg - die
Lebensmittelkooperative / WELTbewusst / Uni-Vox e.V. / Börsen- und
Kapitalmarktverein Bamberg e.V. / Change e. V. / Greenjobs)
- ◉ Ausklang im Innenhof der Universität
- ◉ Filmteam vom BR und Change e.V.
- ◉ Interview mit Bamberger Studenten Radio
„Univox“

Planungsablauf

- 1. Treffen im November (Festlegung der Referenten und anschließend Versand der Einladung)
- 1. Treffen im Februar mit den Akteuren für den Markt der Möglichkeiten
- Bis Mai ca. 3 Treffen mit den Professoren und 2 Treffen mit den agierenden Hochschulgruppen
- Ansonsten erfolgte auch Austausch per Email

Finanzierung

- ◉ Spende vom Praxisforum (Alumniverband)
- ◉ Gelder von der Universität
- ◉ (Zuschuss vom FÖS)
- ◉ Brotspende von der Hofpfisterei
- ◉ Brotaufstriche (Alnatura) wurden vom *dm* und *Tegut* gespendet
- ◉ Geringe Gebühr für Limonade von Lemonaid

Das Programm:

Teil 1: Einführung

- 10:15 – 10:30 Uhr Prof. Dr. Johann Engelhard (Dekan der Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften der Otto-Friedrich-Universität Bamberg): **Begrüßung und Einführung**
- 10:30 – 11:00 Uhr Prof. Dr. Björn Ivens/Prof. Dr. Frank Wimmer (Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften der Otto-Friedrich-Universität Bamberg):
- „**Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Corporate Social Responsibility, Unternehmensethik, etc. – eine kurze Einführung**“.

Teil 2: Was Unternehmen zur Nachhaltigkeit beitragen können: Prominente Praxisbeispiele

- 11:00 – 11:30 Uhr Filmausschnitte: „**The Corporation**.“
- (Kanada 2003. „Ein Unternehmen ist juristisch gesehen eine Person, aber was für eine? Der Dokumentarfilm kommt zu dem Ergebnis, dass sich Konzerne in der Regel wie klinische Psychopathen verhalten“, Spiegel Online 18.6.2004).
- Vorführung und Diskussion -
- 11:30 – 12:30 Uhr Markus Strangmüller (Corporate Sustainability - Head of Business Transformation, Siemens AG, München)
- „**Siemens Sustainability: Wie man mit Nachhaltigkeit (sogar noch) erfolgreich(er) sein kann**“.
- Vortrag und Diskussion -
- 12:30 – 13:15 Uhr **MITTAGSPAUSE – Markt der Möglichkeiten 2**
- 13:15 – 13:45 Uhr Frank Henke (adidas AG, Global Director Social & Environmental Affairs, Herzogenaurach):
- „**adidas Social & Environmental Affairs: Das Nachhaltigkeitsmanagement im adidas-Konzern**“.
- 13:45 – 14:15 Uhr Stefan Seidel (S.A.F.E. Manager, Puma AG, Herzogenaurach):
- „**Wie beansprucht das Unternehmen die Umwelt – was leistet es für die Umwelt?**
- **Pumas innovativer Ansatz einer ökologischen Gewinn- und Verlustrechnung**“.
- 14:15 – 14:45 Uhr Diskussion beider Vorträge
- 14:45 – 15:15 Uhr **1. KAFFEPAUSE – Markt der Möglichkeiten**

Teil 3: Nachhaltigkeit als Herausforderung – ökosoziale Marktwirtschaft als Antwort!

- 15:15 – 15:45 Uhr Filmausschnitte: „**Eine unbequeme Wahrheit**“.
- (An Inconvenient Truth, USA 2006, Film von Davis Guggenheim mit dem ehemaligen US-Vizepräsidenten und Präsidentschaftskandidaten Al Gore über die globale Erwärmung. Oscar 2007 für den besten Dokumentarfilm)
- 15:45 – 16:15 Uhr Andreas Huber (Geschäftsführer Deutsche Gesellschaft CLUB OF ROME, Hamburg; Geschäftsführer Global Marshall Plan Foundation, Mitglied im Management Board der DESERTEC Foundation):
- „**Der CLUB OF ROME – Ein Think & Do Tank.**“
- 16:15 – 16:45 Uhr Diskussion über Film und Vortrag
- 16:45 – 17:15 Uhr **2. KAFFEPAUSE – Markt der Möglichkeiten**
- 17:15 – 18:00 Uhr Prof. Dr. Dr. Franz-Josef Radermacher (Universität Ulm, Mitglied im Club of Rome, Autor von „Welt mit Zukunft: Die ökosoziale Perspektive“):
- „**Und sie bewegt sich noch – die Welt im Jahr 2050.**“
- 18:00 – 18:45 Uhr Dr. Anselm Görres (Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft, Berlin): „**Überraschung: Europa ist (trotz aller Krisen) längst auf dem Weg zu einer ökosozialen Marktwirtschaft.**“
- 18:45 – 19:15 Uhr Diskussion beider Vorträge
- 19:15 – 19:30 Uhr Prof. Dr. Dr.habil. Godehard Ruppert (Präsident der Otto-Friedrich-Universität Bamberg):
- **Schlussworte**

Teil 4: Ausklang

- Ab 19:30 **Get-together** unter dem Motto:
„**Nachhaltig (diskutieren und) feiern.**“
(mit Imbiss und Getränken, im Innenhof der Fakultät)

Was lief gut? Was kam gut an?

- ◉ Organisatorischer Ablauf
- ◉ Markt der Möglichkeiten
- ◉ Ausklang im Hof
- ◉ Namensschilder für Referenten und Orgateam
- ◉ Positives Feedback von Teilnehmern
- ◉ Kritische Vorbereitung der Vorträge
- ◉ Pfeile als Wegweiser
- ◉ Viel Zeit zum Diskutieren

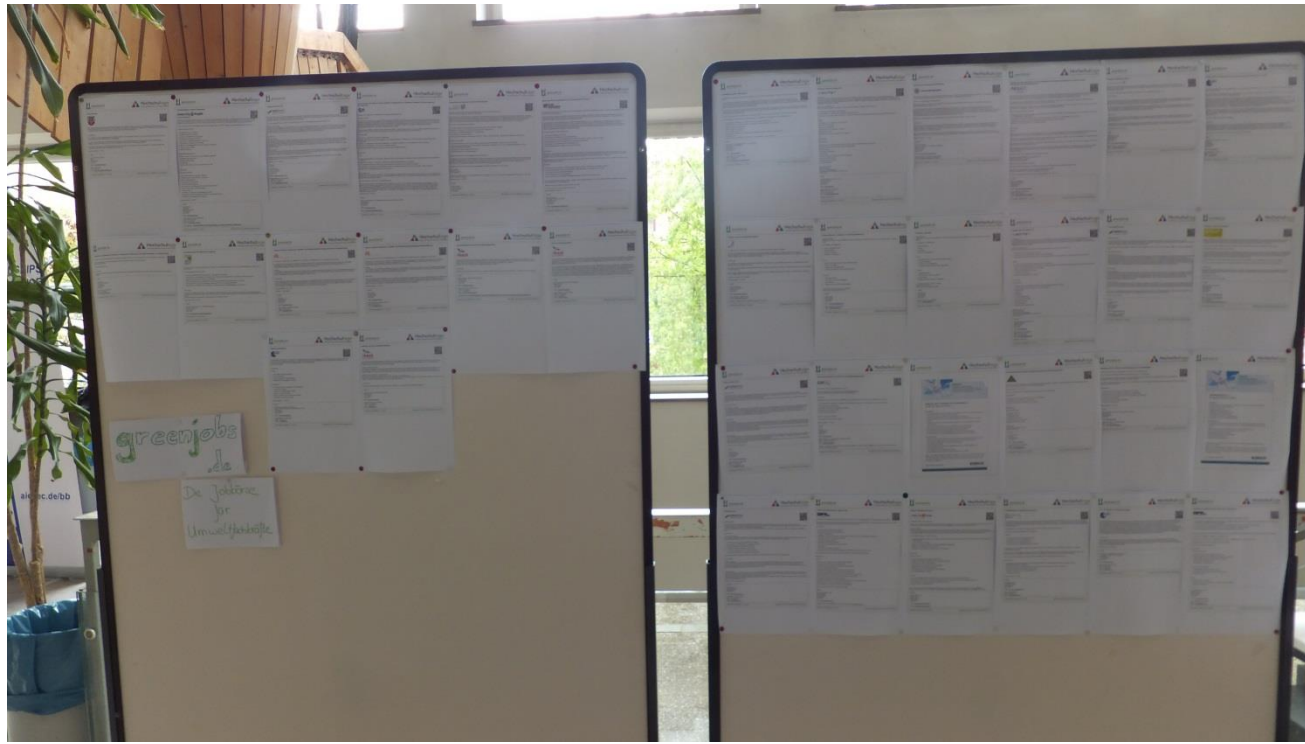
Wo können wir uns verbessern?

- Mehr Werbung; Flyern; Ansprechenderes und aussagekräftigeres Plakat
- Mehr Dozenten miteinbinden
- Kommunikation zwischen uns und den Professoren
- Fotodokumentation (professioneller Fotograf)
- Workshops (wenn Kapazität es zulässt)
- Andere wirklich „alternative“ Konzerne mit durchdachtem Konzept (memo, Premiumkola, Sonnentor etc.)
- Vorstellung noch anderer alternativer Wirtschaftsideen (Postwachstumsökonomie von Niko Paech; Gemeinwohlökonomie von Christian Felber; etc.)
- Hierdurch versprechen wir uns mehr Teilnehmer 😊 (geschätzte Teilnehmerzahl über den Tag verteilt: 300)

Ein paar fotografische Eindrücke:



HOCHSCHULTAG



Jobangebote auf
„greenjobs.de“



Herr Strangmüller
(Siemens)

Herr Henke (adidas) im Bild links;
Herr Seidl (Puma) im Bild rechts)



Herr Radermacher

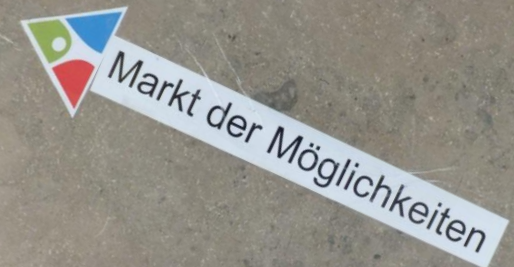
Die Referenten

Herr Görres (rechts)
Herr Huber (unten)





Markt der Möglichkeiten





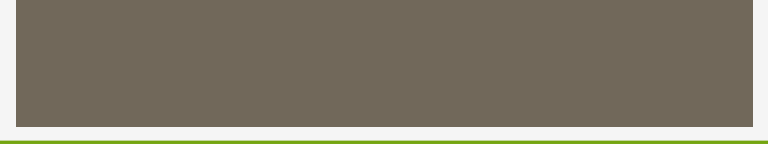
Ausklang im Innenhof





Für den nächsten
Hochschultag steht
schon ein Termin im Mai
2014 fest 😊

(13.05.14)



Danke für eure
Aufmerksamkeit!